

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 263.

Sonnabend, den 19. September.

1840.

Börse in Leipzig, am 18. September 1840.

Course in königl. sächs. Wechselzahlung

nach §. 3. des Gesetzes vom 8. Januar und §. 3. der Verordnung vom 2. Februar 1838.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	136 $\frac{1}{2}$	—	Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ = $\frac{1}{2}$ Mk. bto.	—	—	—	K. Sächs. Landrentenbriefe	—	100 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt.	—	—	u. à 21 K. 8 G. auf 100	—	—	—	à 3 $\frac{1}{2}$ pCt. } von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Angsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100	Pr. Frdrbad'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem = do.	—	—	—	kleinere . . .	—	—	—
	2 Mt.	—	—	And. ausl. Ld'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach gering.	—	—	—	K. Pr. St.-Cr. } v. 1000 u. 500 =	97	—	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsd'or	k. S.	106 $\frac{1}{2}$	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	6 $\frac{1}{2}$ *)	—	—	C. Sch. à 3 $\frac{3}{8}$ } kleinere . . .	—	—	—
à 5 Thlr.	2 Mt.	105 $\frac{1}{2}$	—	Holl. Duc. à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. . . do.	13	—	—	Lpz. Stadt- } von 1000 u. 500 =	100	—	—
Frankf. a. M. pr. 100 $\frac{1}{2}$ WG.	k. S.	—	100 $\frac{1}{2}$	Kaiserl. do. do. = . . . do.	12 $\frac{1}{2}$	—	—	Anl. à 3 pCt. } kleinere . . .	—	100 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. = 65 $\frac{1}{2}$ As = do.	12 $\frac{1}{2}$	—	—	Lpz. - Ddn. Eisenb.-Partial-Obl.	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	147	—	Passir do. do. = 65 As = do.	—	12	—	à 3 $\frac{1}{2}$ pCt. in Pr. Cour. . .	103 $\frac{1}{2}$	—	—
	2 Mt.	146 $\frac{1}{2}$	—	Conventions-Species und	—	—	—	—	—	—	—
London pr. 1 L. St. . .	2 Mt.	6. 12 $\frac{1}{2}$	—	Gulden do.	$\frac{1}{2}$	—	—	Act. d. Wiener Bank pr. St. o. D. in fl.	1580	—	—
	3 Mt.	6. 12	—	Conventions 10 u. 20 Xr = do.	$\frac{1}{4}$	—	—	K. K. Oest. Met. à 5 $\frac{1}{2}$ pr. 150 fl. Cv.	106 $\frac{1}{2}$	—	—
Paris pr. 300 Frca . . .	k. S.	78	—	Preuss. Cour. bei dem Wechsel	—	102 $\frac{1}{2}$	—	do. do. do. à 4 $\frac{1}{2}$ = do. do.	100	—	—
	2 Mt.	—	—	gegen andere Geldsorten	—	—	—	do. do. do. à 3 $\frac{3}{8}$ = do. do.	81	—	—
	3 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln. . .	—	—	—	do. do. do. à 3 $\frac{3}{8}$ = do. do.	103 $\frac{1}{2}$	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	99 $\frac{1}{2}$	—	Silber pr. do. do.	—	—	—	K. Pr. St.-Sch.-Sch. pr. 100 $\frac{1}{2}$ P. C.	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Staatspapiere, excl. Zins.	—	100	—	—	—	—	—
	3 Mt.	98 $\frac{1}{2}$	—	K. S. St.-Cr.- } von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—	—	Lpz. Bank-Act. excl. Zan. in Pr. C.	—	108	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ WZ. in	k. S.	102	—	C.-Sch. à 3 $\frac{3}{8}$ } kleinere . . .	—	—	—	Lpz.-Ddn. Eisenb.-Act. do. do. do.	99 $\frac{1}{2}$	—	—
Pr. Crt.	2 Mt.	102 $\frac{1}{2}$	—	do. do. Camm.-Cred.-C.-Sch.	—	—	—	Magdeburg-Leipz. do. incl. Div.-	—	—	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ WZ. in	k. S.	102 $\frac{1}{2}$	—	à 2 $\frac{1}{2}$ von 500, 200 und 50 =	—	—	—	Schein in Pr. C.	104 $\frac{1}{2}$	—	—
Pr. Crt.	2 Mt.	—	—								

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 7 Gr. 4 Pf.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Klinkhardt,
	Wesp.	12 Uhr	= D. Siegel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	= D. Bauer,
	Mittag	12 Uhr	= Cand. Grund,
	Wesp.	12 Uhr	= Cand. Hannsen;
in der Neufirche:	Früh	8 Uhr	= M. Röchler,
	Wesp.	12 Uhr	= Cand. Grund;
zu St. Petri:	Früh	10 Uhr	= M. Tempel,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Schneider;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= Licent. Lindner,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Kunze;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= Cand. Leo;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Hänfel,
	Wesp.	12 Uhr	Betsstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	= Sommer;
Katech. in der Arbeitsschule:		9 Uhr	= Ragenzaun;
kathol. Kirche:	Früh	9 Uhr	= P. Netch;
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	= Pastor Blas (in der Peterskirche).

Um 7 Uhr	Montag	Hr. M. Wolbeding.
	Dienstag	= M. Wille.
	Mittwoch	= Cand. Knecht.
	Donnerstag	= Cand. Wegel.
	Freitag	= D. Fischer.

Böchner:

Herr D. Klinkhardt und Herr D. Fischer.

M o t e t t e.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
Es strömen behende die Fluthen der Zeit u., von Otto.
Ich lasse dich nicht u., von Seb. Bach.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolaikirche:
Hymne: „Lobfinget Gott u.“, von Stunz.

L i s t e d e r G e t r a u e n.

Vom 11. bis mit 17. September.

- a) Thomaskirche:
 - 1) Hr. E. E. Wilsky, Bürger und Vergolder hier, mit Igfr. J. S. Helbig, Hausbesizers in Schkopau L.
 - 2) G. A. Lang, Copist hier, mit E. F. Boigt, Schneiders hier Tochter.
 - 3) F. F. L. Dathe, Einwohner hier, mit D. Vogelgesang, Einwohners aus Hohenlohe Tochter.
- b) Nicolaikirche:
 - Hr. J. E. Grawert, Bürger und Uhrmacher, mit Igfr. E. R. Bley, Bürgers u. Glasermeisters hinterl. T.
- c) Katholische Kirche: Vacat.
- d) Reformirte Kirche:
 - Hr. M. Schminde, Bürger u. Schneidermeister, mit Frau Joh Soph. geschiedene Kerschmar.

L i s t e d e r G e t a u f t e n.

Vom 11. bis mit 17. September.

- a) Thomaskirche:
 - 1) Hr. E. A. W. Kleins, Advocats Tochter.
 - 2) Hr. F. Davids, Concertmeisters Sohn.

- 3) Hrn. C. W. Sperlings, Kaufmanns Tochter.
- 4) Hrn. A. W. Wittigs, Schneidermeisters Sohn.
- 5) C. Lorenz's, Handarbeiters Sohn.
- 6) F. G. Seilers, Hausmanns Tochter.
- 7) F. A. Topfs, Pappenarbeiters Tochter.
- 8-9) 2 unehel. Mädchen.

b) Nicolaikirche:

- 1) Hrn. C. G. Könsch's, Stadtpostverwalters Tochter.
- 2) Hrn. J. S. H. Götters, Depositen-Controleurs des Stadtgewichts Sohn.
- 3) Hrn. A. F. Grope's, Musici Sohn.
- 4) J. A. Chemnig's, Markthelfers in den Straßenhäusern Sohn.
- 5) Hrn. C. R. Lehmann's, Bürgers; Böttchermeisters und Hausbesizers Tochter.
- 6) C. F. Menge's Markthelfers Tochter.
- 7) G. F. Försters, Handarbeiters Tochter.
- 8) Hrn. G. Noack's, Advocatens und Notars Sohn.
- 9) Hrn. D. Dertge's, Gastwirths Sohn.
- 10) Hrn. F. A. F. Dreyzehners, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 11) Hrn. F. W. Leonhardt's, Bürgers und Stellmachermeisters Tochter.
- 12) Hrn. J. D. Geißlers, Buchhandlungs-Commis T.
- 13) J. G. Stoye's, Handarbeiters Tochter.
- 14) Hrn. G. H. E. Hasenohrs, Bürgers und Buchbinde-
meister's Sohn.

- 15) J. A. Wehle's, Markthelfers Tochter.
- 16-19) 4 unehel. Mädchen.

c) Katholische Kirche:

Hrn. Philibert Girardot, französischen Sprachlehrers hier Sohn.

d) Reformirte Kirche: Vacat.

Getreidepreise

vom 12. bis mit 18. September.

Weizen	4	Thlr.	8	Gr.	bis	4	Thlr.	12	Gr.
Korn	2	"	20	"	"	3	"	—	"
Berste	1	"	18	"	"	1	"	20	"
Hafer	1	"	11	"	"	1	"	12	"
Kartoffeln	—	"	20	"	"	1	"	4	"
Erbsen	2	"	20	"	"	2	"	22	"
Heu	—	"	21	"	"	1	"	—	"
Stroh	3	"	16	"	"	6	"	20	"
Butter	—	"	12	"	"	—	"	13	"

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise

vom 7. bis mit 12. September.

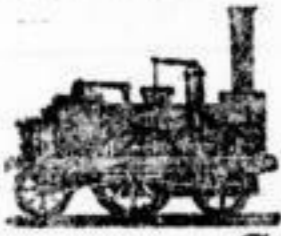
Büchenholz	6	Thlr.	2	Gr.	bis	7	Thlr.	20	Gr.
Birkenholz	5	"	6	"	"	7	"	—	"
Eichenholz	5	"	8	"	"	5	"	16	"
Elenholz	5	"	4	"	"	6	"	—	"
Kiefernholz	4	"	18	"	"	5	"	12	"
1 Korb Kohlen	2	"	20	"	"	—	"	—	"
1 Scheffel Kalk	—	"	14	"	"	—	"	22	"

Sämmtliches Holz ist eine Elle lang.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 20. Sept. zum ersten Male: Die gestrengen Herren, oder: Andere Zeiten, andere Sitten! Lustspiel in 3 Acten von Carl Blum. Hierauf: Der Capellmeister von Venedig, musikalisches Duodlibet von Breidenstein.

Leipzig, Dresdner Eisenbahn.
Extrafabrt



nach Borsdorf, Posthausen, Mächern und Wurzen,

Sonntag den 20. September.

Abfahrt v. Leipzig Morgens 6 Uhr, von Wurzen Morgens 8 1/2 Uhr.
" " " Nachmitt. 3 " " " Abends 5 1/2 "
Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

Bekanntmachung.



Die fälligen Zinsen der Actien werden vom 1. October an bei der Hauptcasse in Leipzig und auf dem Bureau im Bahnhofe Dresden gegen die Coupons ausgezahlt, so wie letztere auch bei allen Einnahmen an Zahlungstatt angenommen.

Leipzig, den 18. September 1840.

Leipzig, Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Auction von Delgemälden.

Ein aus dem Auslande hierher gesendetes Cabinet von 38 werthvollen Delgemälden älterer Meister, worunter sich ein vortrefflicher A. v. d. Neer, ein Pynaker, de Heem, J. Vernet auszeichnen, soll

den 30. jetzigen Monats früh 9 Uhr im Local der hiesigen Buchhändlerbörse durch mich versteigert werden. Kataloge sind gratis auf meiner Expedition zu bekommen.

Dr. E. Puttrich,
Advocat und Notar, Brühl, Krafts Hof.

Kammgarn - Spinnerei zu Leipzig.

Gegen Einreichung der betreffenden Coupons sind vom 30. d. M. an die an diesem Tage fälligen halbjährigen Zinsen von 2 Thlr. pro Actie auf dem Comptoir zu Pfaffendorf in Empfang zu nehmen.

Leipzig, den 16. September 1840.

Directorium der Kammgarn - Spinnerei.
Gustav Moritz Claus, F. Hartmann.
Vorstehender.

Industrie - Ausstellung.

Um den zur fünften Industrie-Ausstellung angemeldeten Gegenständen die zweckmäßigsten Plätze sichern zu können, müssen wir um baldigste Einlieferung derselben bitten. Unser Buchhalter wird deshalb von früh 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr zu deren Empfangnahme im Ausstellungslocale — deutsche Buchhändlerbörse — bereit sein.
Der Comité.

Die Feuerversicherungsbank für
Deutschland in Gotha

übernimmt die Gefahr des Verbrennens der versicherten Gegenstände, des Zerstückens, Zerbrechens und Verderbens derselben beim Löschen, des Entwendetwerdens beim Ausräumen und vergütet selbst die zweckmäßig aufgewendeten Rettungskosten.

Es können Anträge zu Versicherungen auf alles bewegliche Eigenthum, als: Waarenlager, Fabrikgeräthe, Maschinen, Mobiliare und dergl. vom kürzesten Zeitraume bis zu sieben Jahren eingereicht werden, und berechnet die Bank dagegen die billigsten Prämien, von welchen sie den vollen Ueberschuß als Dividende zurückgibt.

Zu Ertheilung jeder weitem Auskunft ist stets bereit der Agent der Bank J. G. Zander.

Comptoir - Almanachs

für das Jahr 1841, auf Pappe gezogene und auch in Metallrahmen, bei
C. F. Reichert, in Kochs Hofe.

Leipziger Allgemeine Zeitung.

Abonnement für die Messe:

für 4 Wochen 1 Thlr., für 14 Tage 12 Gr.,
jede einzelne Nr. 1 Gr.

Inserate werden in das **Hauptblatt**
der Zeitung aufgenommen und der Raum einer
Zeile wird mit 1½ Gr. berechnet.

Expeditionen: Universitäts-Strasse (sonst Alter
Neumarkt), große Feuerkugel, und Quergasse
Nr. 8/1249, wo Abonnements und Inserate an-
genommen und die Zeitungen Abends abgeholt
werden können.

Leipzig, im September 1840.

J. A. Brockhaus.

Bücher = Anzeige.

Löwenberg, historisch-geogr. statist. Atlas, compl. in
10 Lief.

Jäck, Taschenbibliothek der wichtigsten neuern Land- und
Seereisen.

Chateaubriands Werke, deutsch.

Gymnastische Bildergalerie zum Conversations-Lexikon.
V. Aufl.

Die Vorzeit in histor. Gemälden etc.

bei **J. A. Jänich**, Antiquar im Preußergäßchen.

* Meine unbedeutende Collecte betraf in der 1., 2.,
3. und 4. Classe 18. Landeslotterie das nachstehende
günstige Ziehungsergebnis, als:
2 zu 400 Thlr., 2 zu 100 Thlr., 5 zu 60 Thlr., 15 zu
50 Thlr., 8 zu 40 Thlr., 10 zu 30 Thlr. und 10 zu
20 Thlr.,

in Allem 52 Gewinne.

Die 5. Classe dieser Lotterie wird den 5. October und
folgende Tage ausgezogen, wozu Kaufloose von jetzt an
zur Verwerthung bereit liegen bei

J. G. Lunkenbein,
Böttchergäßchen Nr. 3/436.

Von **echten Havana-Cigarren** von vorzüglicher
Güte empfangen wir mehre neue Zusendungen und empfeh-
len solche in ½ und ¼ Kisten billigst.

Schuchard & Planitz, am Markte Nr. 16/1.

* Beste Weizenstärke in drei verschiedenen Sorten em-
pfehle billigst **L. Beutler**.

Anzeige. Nach Beendigung meiner Sommerlectionen
außerhalb Leipzig empfehle ich mich dem hochachtbaren
Publicum für den in Kurzem von mir zu eröffnenden Coursus
des Tanzunterrichts im nächstfolgenden Winterhalbjahre.

Wilhelm John,
Lehrer der Tanzkunst an der Universität.

Anzeige. Das Lager engl. Tulle, Spitzen und Tat-
tings eigener Fabrik von **Wetzlar & Comp.** aus Ham-
burg und Nottingham befindet sich während der Messen
zu Leipzig: Brühl No. 68/472, Ecke der Halle'schen Strasse,
im frühern Gewölbe des Herrn **Aug. Lebr. Köhler**.

Anzeige.

Am heutigen Tage bin ich von hiesiger löbl. Böttcher-
innung in Gemäßheit der zu meinem Gunsten ausgefallenen
Entscheidung sämtlicher betr. Instanzen nach einjähriger
Differenz zum Meister gesprochen worden, und beehre mich
daher, dem geehrten Publicum meine Dienste in allen Bött-

cherarbeiten, insbesondere auch in Betreff des Weingeschäftes,
in welchem ich lange Zeit gearbeitet habe, mit der Versiche-
rung anzubieten, daß ich stets eifrig bemüht sein werde, den
mir ertheilten Aufträgen durch schnelle, gute und billige
Ausführung zu genügen.

Leipzig, am 14. September 1840.

Christ. Friedr. Wilh. Prößdorf,

Böttchermeister,

Werkstatt: Reichsstrasse Nr. 8, Herrn Architect
Pösch's Haus.

Anzeige. Meinen geehrten Geschäftsfreunden beehre ich
mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß mein Sohn heute
aus dem gemeinschaftlich geführten Geschäft meines seel.
Mannes, des Buchbindermeisters **Löber**, getreten ist und
ich solches allein fortsetze. Indem ich für das uns zeither
geschenkte Vertrauen danke, bitte ich solches auch auf mich
zu übertragen; ich werde bemüht sein, es in jeder Hinsicht
durch reelle und prompte Bedienung zu rechtfertigen.

Leipzig, den 17. September 1840.

Joh. Ros. verw. Löber,
Nicolaisstrasse Nr. 1/764.

Anzeige. Um mehrfachen Nachfragen von dem im Publi-
cum ausgebreiteten Gespräche von den sogenannten Holz-
genagelten Stiefeln zu begegnen, erlauben wir uns unsern
resp. Kunden, wie dem ganzen Publicum anzuzeigen, daß
wir zu jeder Zeit Jedem, wem es beliebt, solches von Holz-
genageltes Schuhwerk liefern können, ohne daß wir an dem
Unterricht des Dresdner Schuhmachermeisters, Herrn **K.**,
Theil genommen, noch viel weniger einen Gefellen in die
Lehre dessen geschickt haben.

Besonders aber finden wir uns veranlaßt zu erklären, daß
diese, vielleicht von einem Theil des Publicums ansehende
neue, auch wohl gar eine der Zeit fortschreitende Sache be-
trachten und beurtheilen, wir keineswegs beistimmen können,
überhaupt selbiges von Holz genageltes Schuhwerk dem
jetzigen resp. Publicum durchaus nicht als praktisch anem-
pfehlen können.

Leipzig, den 17. September 1840.

C. Blume.	F. Schmager.	J. Greiner.
J. Riske.	F. Bek.	W. Better.
F. Weiße.	G. Dittmann.	G. Walter.
G. Bauer.	F. Kobs.	G. Denaub.
		F. Holz.

Sämmtlich Schuhmachermeister allhier.

Dem Verdienste seine Krone!

Seit 6 Wochen trage ich ein Paar Stiefeln, von Herrn
Schuhmacher-Dbermeister **Gretblein** nach nordamerika-
nischer Art gefertigt und habe solche im Regen und schlechten
Wetter an den Füßen getragen, habe gefunden, daß die
Sohlen besser halten mit Holzstiften befestigt, als mit Schuh-
draht gearbeitet. Ich kann sie mit Recht Jedem empfehlen.
Joh. Gottl. Miehsch, Zeitungsträger.

Wohnungs-Veränderung. Meine Wohnung und
Werkstatt habe ich jetzt auf der Gerbergasse Nr. 60/1108,
und empfehle mich meinen geehrten Kunden und Freunden
mit der Bitte, in diesem neuen Locale mir dasselbe Zutrauen
und Wohlwollen, welches ich zeither genos, zu Theil werden
zu lassen. Ich werde bemüht sein, alle eingehende Aufträge,
wie bisher, so auch fernerhin, zu vollkommenster Zufrieden-
heit der Auftraggeber auszuführen und bemerke zugleich, daß
ich noch immer **Billards** und **Neues** dauerhaft und gut
verfertige. Leipzig, den 14. September 1840.

Caspar Friedrich Hoffmann,
Tischlermeister.

Wohnungsveränderung. Der Firmenschreiber Dessy wohnt jetzt in Herrn Selliers Hause, Ecke der Reichsstraße neben den Fleischbänken Nr. 55.

* Meine Wohnung ist in Herrn Selliers Hause, Nr. 55/579, Ecke der Reichsstraße und Grimma'schen Straße. D. Lippert senior, prakt. Arzt.

Anzeige. Vom 18. September d. J. an befindet sich meine Expedition am Markte Nr. 6, neben der Leipziger Bank, 3. Etage. D. Meißner, Advocat u. Ger.-Dir.

Neue Brathäringe,

fließender Caviar und Lüneburger Bricken sind in bester Güte angelangt.

P. A. Dallera, Zeitzer Strasse No. 5/812.

* **Echte Macaronis, Band-, Fagon-, Faden- und Haarnudeln, Eier-, Perl- und ord. Gräupchen** in allen Nummern, verschiedene Sorten Gries und Sago, so wie alle dahin einschlagende Artikel, alles beste Waare, empfiehlt billigt E. Beutler.

Zugleich nehme ich Gelegenheit, meinen werthen Kunden zu bemerken, daß ich diese Messe mein Gewölbe unter der Nicolaischule räume, und von nächstem Dienstage an in einer Bude, der Buchhändlerbörse gegenüber, ausstehe, wofür ich mich wie bisher zu beehren bitte.

* Frische Bamberger Schmelzbutter billigt bei E. Beutler.

Tinten-Verkauf.

Rothe, blaue, so wie vorzüglich gute schwarze Tinte, welche sich auch für Stahlfedern eignet, in Gläsern à 6 Pf., 1 Gr. und 2 Gr., bei E. F. Reichert in Kochs Hofe.

Pianosorte- und Flügelverkauf. Einige sehr gut gehaltene, vorn- und seitenstimmige Pianofortes (à 32—65 Thlr.) und zwei 6 und 6½ octav. Flügel, von sehr angenehmem Tone, höchst durabler Bauart und gefälligem Außern, sind sofort billig zu verkaufen im Gewandgäßchen Nr. 5/623, 4 Treppen hoch.

Stroh-Verkauf auf der Frankfurter Straße, blaue Hand.

Zu verkaufen sind 40 Centner gutes Grummet: Frankfurter Straße, im Garten Nr. 1043.

Zu verkaufen.

Es ist Familienverhältnisse halber in einer in der Nähe von Leipzig liegenden und sehr bevölkerten Stadt ein Grundstück mit einer Materialhandlung, einer Eisigfabrik und einer Destillationsanstalt unter sehr vortheilhaften Bedingungen für den Preis von 12,000 Thlr., worauf nur 3000 Thlr. als Anzahlung erforderlich sind, zu verkaufen. Das übrige Capital kann zu 4% Zinsen auf 6 auf einander folgende Jahre ungekündigt darauf stehen bleiben.

Die auf dem Lager sich befindlichen Waaren können mit circa 3000 Thlr. mit übernommen werden, und braucht der Käufer diesen Betrag erst nach Jahresfrist in 4 jährigen Terminen zu entrichten.

Nähere Auskunft darüber erteilt nur bei reellen Absichten mündlich E. W. Fischer,

im Local-Comptoir für Leipzig.

Beachtungswerth.

Für ein auf hiesigem Plage bestehendes gut und sicher rentirendes Geschäft wird sofort ein Käufer mit einem disponiblen Fond von circa 4000 Thlr. gesucht, und werden frankirte schriftliche Anfragen hierauf Reflectirenden unter der Chiffre R. S. No. 26 poste restante Leipzig erbeten.

Zu verkaufen ist billig ein Großvaterstuhl von Mahagoni: Nicolaisstraße Nr. 35/531.

Zu verkaufen sind ein Kleiderschrank, Stühle, Sopha und Secretair in Nr. 942, Ulrichsgasse.

Zu verkaufen sind etliche Tausend Baukeine: Ulrichsgasse Nr. 958.

Zu verkaufen ist ein Maschinenofen mit Rohr. Zu erfragen Schloßgasse im kleinen Reiter, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist ein gut dressirter langhäriger Hund: neuer Kirchhof Nr. 6/279, 3. Etage, beim Tapezierer Herrmann.

Zu verkaufen sind billig 2 Buden, sehr dauerhaft gearbeitet, eine 8 Ellen tief und 6 Ellen breit, die zweite 6 Ellen tief und 6 Ellen breit: vor dem Hintertthore Nr. 18.

Zu verkaufen sind billig 2 Gebett gute Federbetten, auch ein polirtes Birnbaum-Bureau, im Kupfergäßchen Nr. 664, im Hofe 2 Treppen hoch.

Zu verkaufen ist billig ein Bett mit Ueberzug und noch andere Sachen. Zu erfragen Serbergasse Nr. 21, im Hofe beim Brunnen.

Zu verkaufen ist eine in ganz gutem Stande befindliche Kochmaschine: Thomaskirchhof Nr. 27/157.

* Ein in gutem Stande befindliches Comptoir-Pult ist billig zu verkaufen in der Buchhandlung der Gebr. Reichenbach, Neumarkt Nr. 4/13.

Unglaublich billig: feinste Stahl- und Hornbrillen mit guten Gläsern in allen Nummern 18 Gr. — 1 Thlr., elegante Vornetten 6 Gr. — 1 Thlr. 12 Gr., vorzüglich gute Fernrohre 1—6 Thlr., prachtvolle doppelte Theaterperspective 2—4 Thlr.: Reichsstraße Nr. 543, 3. Etage.

Gustav Lutze,

Galanteriewaaren-Fabrikant
aus Berlin,

empfehlen sein wohl assortirtes Lager garnirter Tapissierarbeiten und Perlstickereien zu den billigsten Preisen. Grimma'sche Straße Nr. 10/608, neben der Löwenapothek.

Alte echte Havana- und Bremer Cigarren im Preise von 12 bis 120 Thlr. pr. Tausend empfohlen en gros und en detail Sellier & Comp.

Meyerstein, Aronheim & Co.

aus Elberfeld

empfehlen zu bevorstehender Messe ihr Lager von **Haarstoffen** zu Meublesüberzügen in abgepaßt und im Stück, Cravaten-Einlagen, Schellenzügen, Damen- und Kindertaschen und

Crinolines zu Unterkleidern.

Ihr Lager ist Reichsstraße Nr. 32, im Gewölbe des Herrn G. Handwerck.

B. M. Adler

aus Frankfurt a/M.

empfehlen zu bevorstehender Michaelismesse sein Lager französischer Nouveautés in Kleider- und Mantelstoffen, als: Mousseline laine glacé uni et imprimé, Napolitaines, Chally Satiné uni rayé et imprimé, Crêpe Rachel, Ecolléones, so wie in Chales, Colliers, Echarpes, Fuchus etc. etc.

Reichsstraße Nr. 545, im ersten Stock.



Stearin-Kerzen

der königl. sächs. concessionir-
ten Fabrik in Schönefeld bei
Leipzig

sind von heute an zu haben, bei Partien von 100 Pfd., pr. Packet von 1 Pfd. in dem Hauptlager in Leipzig, Grimma'sche Strasse No. 31/593, im Hofe linker Hand.

Leipzig, den 20. August 1840.

Louis Ploss.

Kaffeebreter und Präsentirteller

in allen Größen, Zuckerdosen, Brot- und Fruchtkörbe, Flaschen- und Glasteller, Tafel-, Spieltisch-, Arm- und Handleuchter mit feinen Garnituren, Messerkörbe, Wachsstockbüchsen in neuen Fagons, Spucknapfe mit und ohne Deckel, Thee- und Kaffeemaschinen, Theekessel, Weinkühler etc., so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel, empfiehlt sowohl bei bedeutenden Partien als auch im Einzelnen

die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik
von

Heinrich Schuster

aus Berlin und Leipzig,

am Markte Nr. 336, neben der alten Waage.

Gestickte

Fichus, Cols, Pelerines, Canezous, Chemisettes, Manchetten, Kinderhäubchen und Jäckchen, Damenhauben, Taschentücher, Einsatz-, Ansatzstreifen, Kinderkleidchen und Fenstervorsetzer empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

die Modewaarenhandlung von Heinrich Schmidt,
Hainstrasse No. 4342, I. Etage.

Dittler & Comp,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

besuchen diese Messe zum ersten Male mit einem in neuen couranten Artikeln gut assortirten Lager 14 karätiger Goldwaaren. Ihre Wohnung ist

Reichsstrasse Nr. 28/508,

zwei Treppen hoch, in dem dritten Hause links vom Brühl.

Friedrich Lincke & Comp.

aus Dresden, Grimma'sche Strasse Nr. 3,

empfehlen diese Messe ihr auf das Vollständigste assortirtes Lager von künstlichen Blumen aller Art, nach den neuesten Pariser Modellen copirt; desgleichen alle Gattungen Strohwaaren, Bass-Bänder und Platten, Strohsinon, Fenstergazen etc.

Immerwährend

sehr schöne fertige Westen in großer Auswahl: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26—27. S. E. Hoyer.

Gesucht werden 400 Thlr. gegen Cession einer ersten Hypothek auf ein 2675 Thlr. gewürdetes Hausgrundstück durch Adv. Misky, Neumarkt Nr. 17/51.

Zu kaufen gesucht oder zu miethen für die Dauer dieser Messe wird ein Baarentisch mit 15 bis 20 Schiebläden: Reichsstrasse Nr. 28.

Zu kaufen gesucht werden eiserne Ofenkasten, Platten und Windofen: Ritterstrasse Nr. 44, 3 Treppen, oder auf dem Trödelmarkte, bei Gebhardt.

Gesuch. Ein Bursche von auswärts und von guter Erziehung, welcher Lust hat, Tischler zu werden, kann sich melden beim

Tischlermeister Leydam, Gerbergasse Nr. 1163, im Hofe.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein junger Mensch als Marqueur, im Plauenischen Hofe beim Wirth.

Gesuch. Für bevorstehende und folgende Messen wird von einem auswärtigen Handlungshause ein Commis gesucht, der im Rechnen und Schreiben geübt und wann möglich auch einige Kenntnisse von Rauchwaaren besitzt. Derselbe soll Offerten ist zu übernehmen beauftragt

Joh. Sam. Kloss.

Gesucht wird zum 1. October ein flinkes reinliches Dienstmädchen, welches gut nähen, waschen und platten kann. Das Nähere in der Petersstrasse Nr. 118, erste Etage. — Auch wird daselbst eine noch in brauchbarem Zustande befindliche große Wachsstockstubebedeckung zu kaufen gesucht.

Gesucht wird den 1. October eine reinliche Köchin. Zu erfragen auf der Johannisgasse Nr. 1317, 4 Treppen.

Gesucht wird für einen Witwer eine Haushälterin von gesetztem Jahren, die mit Kindern weiß umzugehen und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist; nur solche können sich melden und die wegen ihres Betragens gute Atteste aufzeigen können. Das Nähere bis Sonntag Nachmittags 5 Uhr in der Friedrichsstrasse Nr. 1375, links parterre.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte eine geschickte Köchin auf der Gerbergasse Nr. 62/1106 parterre.

Gesuch. Ein unverheiratheter Gärtner sucht Verhältnisse halber baldigst ein Unterkommen. Zu erfragen bei dem Gärtner Zimmermann in Riedels, sonst Rudolphs, Garten in Leipzig.

Ein Commis sucht während der Messe eine Stelle in einem Manufacturwaaren- oder andern Handlungsgeschäft. Hierauf Reflectirende belieben ihre resp. Adressen unter der Chiffre A. Z. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch. Ein junges solides Mädchen von auswärts sucht von jetzt an eine Stelle als Wirthschafterin oder auch in einem Verkaufsgeschäfte, sei es hier oder auswärts. Zu erfragen bei Herrn Bär in der Burgstrasse Nr. 6, 3 Treppen. Dasselbe ist einige Tage persönlich hier.

Messvermietung. Zwei Stuben und eine Niederlage, getheilt oder zusammen, sind noch diese Messe zu vermieten: Hainstrasse Nr. 25, im Hofe links 1 Treppe.

Messvermietung. Ein großes Erkerzimmer nebst Schlafzimmer ist in der Petersstrasse (ganz nahe am Markte) Nr. 44, erste Etage für diese Michaelis- und folgende Messen als Waarenlager zu vermieten.

Vermiethung.

Die zweite Etage im goldenen Hute auf der Reichsstraße Nr. 16/496 ist als Familienlogis von Michaeli d. J. an zu vermieten und sogleich zu beziehen. Auch würde dieses Local als

Meßvermiethung

für bevorstehende Michaelismesse abgegeben werden. Das Nähere darüber im nämlichen Hause, im Comptoir parterre, oder bei dem Hausmanne.

Vermiethung. In Nr. 16 Dresdner Straße ist parterre vorn heraus, eine Stube an einen ledigen Herrn zu vermieten, und das Nähere daselbst eine Treppe hoch zu erfahren.

Vermiethung.

Ein kleines Familienlogis im Preise von 70 Thlr. ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres Thomaskirchhof Nr. 5/152, 2 Treppen hoch.

Vermiethung. Wegen Umzugs steht in der innern Vorstadt in der Nähe des Königsplatzes ein Familienlogis von 5 bis 6 heizbaren Piecen und allem Zubehör von Weihnachten an zu vermieten. Nähere Nachricht Mühlgasse Nr. 13, 2 Treppen.

Vermiethung. Im Brühl Nr. 61/479, 3 Tr. hoch, in bester Meßlage, ist eine sehr elegant meublirte Stube für diese und folgende Messe zu vermieten.

Vermiethung. Die Schenkwirtschaft im Kupfergäßchen, blaue Weintraube, ist von Ostern 1841 an anderweit zu vermieten. Das Nähere 1 Treppe hoch zu erfragen.

Gewölbe = Vermiethung.

Zu vermieten ist sofort in der Halle'schen Straße ein Gewölbe, und das Nähere bei Spahn & Schimmel daselbst zu erfragen.

Zu vermieten ist in Nr. 13/21, Neumarkt, ein Logis für 40 Thlr. an stille Leute. Zu erfragen daselbst 2 Treppen.

Zu vermieten ist an einen ledigen Herrn eine Stube mit Ofen, im Thomaskirchhof Nr. 187, 3 Treppen hoch vorn heraus. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten ist billig für die Michaelismesse ein kleines heizbares Stübchen und sogleich zu beziehen am Thomaskirchhof Nr. 1/156, eine Treppe.

Zu vermieten ist zu nächste Weihnachten ein Familienlogis von 2 Stuben mit Ofen nebst übrigen Zubehör, 1 Treppe. Das Nähere Nr. 5/565, im Gewölbe.

Zu vermieten ist vom 1. October d. J. an eine äußerst freundliche Stube: Brühl Nr. 319, 4 Treppen.

Zu vermieten ist von Michaeli an in der Grimma'schen Straße ein Hausstand. Näheres erfährt man in der Grimma'schen Straße Nr. 32, 3. Etage.

* Während der Messen ist eine grosse Erkerstube mit Nebenstube an Ver- oder Einkäufer zu vermieten: Grimma'sche Strasse No. 5/8, 2 Treppen.

* Die größere Hälfte eines Gewölbes ist für diese und folgende Messe abzugeben: Brühl Nr. 68/472.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Frauenzimmer am Hospitalplatz Nr. 3.

Zu verpachten ist eine Werkstelle nebst Logis und Gärten für einen Feuerarbeiter, sei es Schmied oder Schlosser. Das Nähere zu erfragen vor dem Schützenhore, Eisenbahnstraße Nr. 3.

Heute Regeltag.

Zduna.

Abtnaundorf.

Morgen Sonntag in größerer Auswahl verschiedene Obst- und Kaffeeuchen, verschiedene Speisen und Getränke. Es ladet ein geehrtes Publicum ergebenst ein August Leuchte.

Möckern.

Morgen den 20. d. halte ich vor der Messe mein letztes Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade. E. Heinze.

Lübschena.

Sonntag den 20. zum Erntefeste im Gasthose, Concert und Tanzmusik vom Musikchore des Herrn Friedel.

Zur Feier des Erntefestes in Stötteritz

morgen den 20. Sept. ladet ein verehrtes Publicum ganz ergebenst ein. Für warme Speisen, verschiedenes Backwerk, worunter Himbeer- und Aprikosenkuchen (welcher jedoch nur als Dessert bei Tafel gegeben wird), so wie für gute Getränke wird bestens gesorgt sein. Das längst berühmte Sächsische untergärige Lagerbier, welches mit Recht empfohlen werden kann, wird an diesem Tage vom Fasse geschenkt.

Möge ich mich eines zahlreichen Besuchs erfreuen dürfen. Schulze.

* * * Unterzeichnete erlauben sich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß Sonntag den 20. Septbr. zur Feier des Erntefestes im Leipziger Waldschlößchen von Nachmittag 3 Uhr an starkbesetztes Concert und nach dessen Beendigung (5 Uhr) Ballmusik im neuen Salon stattfinden soll, und wird ein verehrtes Publicum zur Theilnahme höflichst eingeladen. Das Musikchor von Lopiſch.

Einladung.

Morgen Sonntag lade ich zu frischem Obst- und Kaffeeuchen, in Portionen, ergebenst ein. Verwitw. Nierisch in Schönefeld.

Einladung.

Sonntag den 20. September früh lade ich ein hochverehrtes Publicum zu Thüringer Speck- und andern Kuchen ein, wobei ich mit gutem Lübschenaer und Gersdorfer Lagerbiere aufzuwarten die Ehre haben werde.

J. D. Weise,

in der neuen Straße, hinter dem neuen Backhose.

Einladung nach Plagwitz.

Morgen Sonntag den 20. September Tanz, wobei verschiedene Gebäcke. Um gütigen Besuch bittet Düngefeld.

* Heute Sonnabend den 19. Sept. halte ich mein Erntefest, wo ich meinen geehrten Gästen des Abends mit verschiedenen Speisen (portionenweis) aufwarten kann.

Einhorn in den 3 Mühren.

Einladung. Morgen Sonntag als den 20. September halte ich mein Erntefest, wobei ich meine geehrte Gäste mit mehrent Sorten Obst- und Kaffeeuchen bedienen und zum Beschluß ein Länzchen veranstalten werde. F. Bornkessel in Volkmarisdorf.

Einladung. Heute 9 Uhr zu Speckkuchen ladet ergebenst ein A. Lange, Reichsstraße Nr. 543.

Einladung. Morgen zu Speckkuchen, Nohn- und Kapselschnittchen bei Heinicke in Reichels Garten.

* * * Heute Abend Puffer. J. Berger.

* Sonnabend den 19. Sept. früh 8 Uhr zu Wellfleisch und Mittag zu Wellsuppe und frischer Wurst ladet ergebenst ein J. G. Baumbach, Dresdner Straße Nr. 15/1287.

Einladung. Zum Erntefest in Lindenau, wobei große Erntekranz-Ceremonien stattfinden, werden wir bemüht sein, mit Speise und Trank, besonders mit selbst gebackenem Kuchen, Lob einzuernten; dazu ladet ergebenst ein
Fried. Dettel.

* Zum Erntefeste in Dölig, Sonntag den 20. September, ladet alle seine werthen Freunde und Bekannte ganz ergebenst ein
E. Kunzmann.

Einladung. Morgen als den 20. d. zum Erntefeste ladet ergebenst ein
F. Büchner in Eutritsch.

* Morgen Sonntag Vormittag Speckkuchen bei
Carl Paul, Burgstraße Nr. 6.

Omnibuswagen zur Reise nach Raumburg und Kösen bei C. S. Piehler, Brühl im Gasthause zum blauen Harnisch.

Gelegenheit nach Berlin den 19. u. 20. d. M. Näheres gr. Fleischergasse, goldner Anker bei S. G. Markgraf.

Verloren wurde den 17. d. M. in den Nachmittagsstunden vom Barsufspfortchen bis zum Theater eine silberne Taschenuhr mit ordinärer Kette, weißem Zifferblatt und Wecker. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe eine der Sache angemessene gute Belohnung: Barsufspfortchen Nr. 169, jetzt 27, parterre.

Verlaufen hat sich ein kleiner schwarzer Hund mit weißer Kehle und rothem Halsbändchen, der auf den Namen Ali hört. Da selbiger ein Geschenk ist, so wird der Finder dringend gebeten, ihn gegen eine gute Belohnung abzugeben bei Madame Krieger im Hotel de Baviere.

Gefunden wurde im Schützenhause eine Broche, woran ein Herz und Kreuz befindlich. Selbige kann in Empfang genommen werden bei dem Lohnmarqueur Müller, Hainstraße Nr. 207.

Gefunden wurde am 13. d. M. beim Bade am Kopfweg ein Einsehzahn. Zugleich mache ich bekannt, daß künftigen Sonntag das Bad daselbst geschlossen ist.
E. Zieger, Fischermeister.

Höfliche Aufforderung und Bitte!

Die geehrten Damen, welche am 3. Juli d. J. zwischen 11—12 Uhr Vormittags zum Rosenthaler Thore hinausgingen und gewisse Vorfälle mit angesehen haben, werden höflich gebeten, ihre werthen Adressen so bald als möglich entweder direct Markttags auf den Markt in meine Bude, oder durch die Stadtpost gütigst an mich gelangen zu lassen, indem damit eine Erörterung bezweckt wird, die ohne Zeugen nicht erfolgen kann.

Meine Frau und ich werden ihre gütige Gefälligkeit mit dem ehrerbietigsten Danke sehr erkennen und verehren, besonders da auch der Obrigkeit mit daran gelegen ist.

Friedrich Wilhelm Römer und Frau,
Frankfurter Straße Nr. 9, in der Laute.

Abchied.

Am Tage seiner Abreise von hier ruft
Heinrich seiner Friederike
und allen seinen Verwandten und Freunden ein recht herzliches
Lebewohl zu. Leipzig, den 18. September 1840.
Heinrich.

Als Verlobte empfehlen sich
Leipzig und Magdeburg, den 18. Septbr. 1840.
Alwine Florey.
E. F. von Fischer, Land- und Stadt-Gerichts-Rath.

Die heute Vormittag erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau, geb. Eleonore Leonhardt, von einem muntern kräftigen Knaben zeigt hiermit ergebenst an
Leipzig, den 18. September 1840.
Wilhelm Popp.

Gestern Abend verschied an einer schnell entstandenen Brust-entzündung unser kleines jüngst gebornes Töchterchen. Wir bitten um stille Theilnahme.
Leipzig, den 18. September 1840.
K. A. Rostofsky.
Albine Rostofsky, geb. Braunsdorf.

I. Instr. u. T. Sonnabend d. 19. Septbr. Ab. 6 U.

□ A.

Thorzettel vom 18. September.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Sabothor. (17. Abends 7 Uhr.) Hr. Kaufm. Löwenstein, von Breslau, Hr. Ober-Steuer-Procureur Eisenkuch, v. Dresden, Hr. Kfm. Hilbrand, v. Warschau, Hr. D. Struve, v. Dresden, Hr. Geschäftsv. Reusing, v. Stettin, u. Hr. Hdlgsr. Wolff, v. Berlin, unbest. Hr. Kfm. Schloffer, Hr. D. Oberlohn u. Fr. Berggräthin Schmidt, von hier, v. Dresden zurück. Hr. Ober-Justizamm. Fröh, v. Schluckenau, im Blumenberge. Hr. Kappe, Athlet, v. Warschau, Hr. Lotteries-Collect. Wallerstein u. Hr. Agent Graf, v. Dresden, Hr. Handelsm. Lippold, v. Reichenberg, u. Hr. Cand. Frango, v. Wien, unbest. Hr. Drechslermstr. Simon, Hr. Kaufm. Dombrowsky u. Müller, Herr Hdlgsr. Rieberg, Hr. D. Baumann u. Hr. Kfm. Holberg v. hier, von Dresden zurück. Hr. Hotelier Günther u. Hr. Kfm. Dagedorn, von Dresden, Hr. Kfm. Röhner u. Trappmann, v. Basel u. Parme, im Hotel de Bay. Hr. Cand. Bittersky, v. Wien, Hr. Kfm. Sachs, von Lissa, Hr. Stud. Spangenberg, Färber, Hage u. Kentsch, von Jena u. Lemgo, Hr. Rittmstr. de Carro, v. Wien, Hr. Hdlsm. Steinhardt, v. Haróth, Hr. Graf v. Waldstein, v. Dur, Hr. Hdlsm. Auditor Trantmann, v. Saalfeld, Hr. Kfm. Pouldjonoghli u. Grant, v. Constantinopel, Hr. Hdlsm. Schlegel, v. Dresden, Hr. Cand. Vogel, von Meisse, Hr. Generalmajor Chakonsky, v. Petersburg, Hr. Kaufm. Parzer u. Schenk, v. Annaberg v. Magdeburg, Hr. Prof. D. Kahler, v. Breslau, Hr. Cand. Grohmann u. Rachel, u. Hr. Commis Gutmann, v. Dresden, Hr. Stud. Tasche, v. Heidelberg, Hr. Director Rath Speck u. Hr. Assistent Wolff, v. Dresden, Hr. Hdlsm. Kind, von Kruschowitz, Hr. Stud. Rosales, v. Cadix, u. Hr. Partic. Chamler, v. London, unbest. Hr. Fabrikbes. Egels u. Hr. Kahlund, von Berlin, im Hotel de Pol. Hr. Kfm. Uffer, Heus u. Thott, v. Neustadt. Rhendt u. Frankfort a. M., im Hotel de Baviere.

Halle'sches Thor. Hr. Kaufm. Kisteller, v. Berlin, u. Herr Stud. Kreyling, v. Halle, unbest. Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Hr. Kfm. Feilchenfeld, v. Lissa, unbest., Hr. Commis Beer-

mann u. Hr. Kfm. Beeremann, Thiene u. Volkmann, v. Berlin, in Nr. 542, in St. Hamburg u. unbest. Hr. Hdlgsr. Böhm, v. Magdeburg, bei Eckert. Hr. Lederhler. Kletschewer u. Hr. Kaufm. Munk und Kuge, v. Polen u. Berlin, unbest. Hr. Kfm. Jhg u. Bod, von Berlin, in Nr. 438 und bei Ottens. Hr. Commis Wendheim, von Götting, bei Lattermann. Hr. Hdlgsr. Bofe u. Leow, v. Braunschweig u. Berlin, in Nr. 431 u. 434. Hr. Kfm. Boden, v. Bremen, im Hotel de Bay. Eine Cafette von Delisch 7 Uhr. Hr. Rentier Betermann nebst Gattin, v. London, Hr. D. Normann, v. Berlin, u. Hr. Kfm. Engert, v. Creuznach, im Hotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Hr. Kfm. de Saint-Laurent, v. Frankfurt, und Hr. Hdlgsr. Martin, v. Paris, in Nr. 370. Hr. Handlgsbes. Göster, Derhelmer, Rad, Aufholz und Schuster, v. Frankfurt, bei Sellier u. unbest. Hr. Hdlgsr. Robrahn, v. Magdeburg, im Blumenberge. Hr. Kneifel, Lehrer v. Bonn. Hr. Rentier Teghillo u. Hr. Dechant Schaum, v. Hanau, im Hotel de Bay. Auf der Frankfurter Nachts-Elkpost 14 Uhr: Hr. Kfm. Herboldhelmer, v. hier, v. Frankfurt a. M. zurück, Hr. Lieut. Schöpping, v. Odessa, Hr. Jastowig, von Warschau, und Hr. Hdlgsr. Grenzbech, v. Frankfurt a. M., unbest., Hr. Hdlgsr. Krause, v. Frankfurt a. Main, in der Marie, Hr. Gerbermstr. Koch, v. Mehren, u. Hr. Fabr. Koch, v. Prüm, im kleinen Fürstencolleg., Hr. Partic. Moses, v. London, im Hotel de Pol. Hr. Kfm. Philipp, v. Frankfurt a. M., bei Rudolph, Mad. Chevafus, von Paris, u. Hr. Hdlgsr. Acharb, von Gent, bei Prof. Brandes. Hr. Commis Meyer u. Hr. Kfm. Helst, v. Halberstadt, bei Mahler. Hr. Hdlsm. Jahn, v. Frankfurt, im r. Krebs. Hr. Fabr. Reinhardt, von hier, v. Frankfurt zurück. Hr. Kfm. Bing u. Kuet, v. Frankfurt a. M. u. Paris, im Hotel de Baviere.

Zeiger Thor. Hr. Kaufm. Bepfche, Bepfner u. Uffer, v. Cahla, Altenburg u. Rusbach, im Hotel de Russie, in Nr. 59 u. im Hotel de Bay. Hr. Pastor Burthardt, v. Bipsendorf, Hr. Kaufm. Jgler, von Bahia, u. Fr. Reg.-Räthin Kaverau, v. Coblenz, im gr. Schilde. Hr. Hdlsm. Böhmer, v. Gunnersdorf, in den 3 Schwanen. Hr. Kaufm.

Dankwarth, Gerslach u. Rosenfeld, u. Fr. Commis Götz, v. Schneeburg bei Freygang u. Zehr. Fr. Kfm. Bauer, v. Gera, im Kranich.
Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Frn. Kfm. Tzner u. Teichmann, u. Fr. Fabr. Schmidt, v. Chemnitz, bei Herrn S. Pausner u. im gold. Hute, Fr. Kfm. Oldenbourg, v. hier, von Borna zurück, u. Fr. Kaufm. Eitensfeld, v. Dessau, in Nr. 584. Auf der Märnberger Diligence 14 Uhr: Frn. Kfm. Pergert u. Körner, von Schneeburg, in Warthels Hofe, u. Frn. Kfm. Sulzbach u. Stöpel, von Frankfurt u. Eibenstock, pass. durch v. in Keßens Hause. Eine Kaffette v. Borna 16 Uhr: Fr. Portraitmaler Hoffmann und Herr Landschaftsmaler Wegener, v. Berlin, Fr. Kfm. Schneider, v. Glauchau, unbest., u. Frn. Kfm. Runge u. Gehrmann, v. Schneeburg und Glauchau, im goldenen Hute.

Dresdner Thor. Die Dresdner reisende Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnthor. (18. Vormittags 10 Uhr) Fr. Gutsbef. Kielstein, v. Burzen, in der Angermühle. Fr. Kfm. Pieschütz, v. Posen, in Nr. 748. Fr. Kfm. Heine u. hier, v. Pösch zurück. Frn. DD. Wiedemann, u. Fränkel, Fr. Kfm. Morgenstern, Mad. Eitelber u. Fr. Adv. Pohlend, v. hier, v. Dresden zurück. Fr. v. Dallwitz, v. Burzen, Fr. Actuar Dieckel, v. Mühlberg, Fr. Kfm. Röber, v. Torgau, Fr. Act. Klein u. Fr. Kfm. Köhler, v. Roffen, Fr. Schausp. Dietz, v. Braunschweig, Mad. Rogk, v. Pösch, Frn. DD. Julius u. Waldmann, v. Wittensberg, u. Acherleben, Fr. Apoth. Pösch, v. Reichen, Fr. Maurermeister Sarre u. Mad. Eitelber v. Berlin, Fr. Prof. Kirmann, von Gräß Fr. Pollach, v. Coburg, Fr. Cand. Prüfer, v. Görtz, Mad. Lindner, v. Dresden, Fr. Factor Lorenz, v. Zittau, Fr. Kfm. Peter, Sackelaris, Wassilades u. Anghell, v. Bucharest, Frn. Kfm. Grossstein, Start, Cohn, Glückjohn u. Cohn, v. Jassy, Breslau, Glogau, u. Warschau, Fr. Reg.-u. Bau-Rath Haupt, v. Merseburg, Herr Partic. Borell, von Prag, Frn. Kfm. Sachs, Seidls, Stern u. Prager, v. Groß-Glogau, Berlin u. Breslau, Fr. Commis Lewin, v. Pösch, Fr. General-Audit. D. Friccius v. Berlin, Fr. Kfm. Goddeus, v. Magdeburg, Fr. Hölzschender Hesselmeier, v. Frankfurt, Fr. Hofapoth. Köhn, v. Coburg, Fr. D. Ursbon und Fr. Apoth. Reithe, v. Berlin, Fr. Kfm. Schmidt, v. Braunschweig, Frn. Kfm. Wendel u. Berger, v. Jassy, Frn. Hölz. Wohl u. Schleifer, v. Brody, Frn. Kfm. Landsberg u. Sklower u. Fr. Commis Weitel, v. Breslau, Fr. Hölz. Wana, v. Krakau, Frn. Stud. Bürger u. Feid, von Burg, Fr. Kfm. Cohn, von Breslau, Fr. Grofmann, Bekalter, v. Brody, Fr. Braumstr. Bauer, v. Reife, Fr. Kfm. Phermet u. Fr. Hölzsch. Peters, von Magdeburg, Fr. Kammerjunkfer von Thien, v. Schwerin, Fr. Kfm. Martens, v. Hamburg, Fr. Kammerherr v. Gersdorf, v. Dresden, Frn. Kfm. Anghelowitz, Starke, Apostel, Beno u. Demetrius, v. Bucharest, Fr. Lederhdt. Reichel, v. Dresden, Frn. Kfm. Stantsu u. Bienenstock, v. Plojst u. Krakau, Frn. Kaufm. Jenu, Nicolaus, Demetrius, Ageroglu Paubels, Rahume u. Padalaglu, v. Bucharest, Fr. Commis Pohn, v. Berlin, Fr. Prof. Semper, und Fr. Registrator Ledig, von Dresden, und Fr. Buchhlt. Werner von Glogau, unbestimmt. Fr. Eitelhof u. Mad. Wolbeding, v. hier, von Dresden zurück. Fr. Kfm. von Rosum u. Fr. Major v. Taubenheim, v. Emerich und Schwelbnitz, im Hotel de Baviere. Fr. Kfm. Kooff, von Magdeburg, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Fr. Commis Brojen, v. Berlin, u. Herren Kfm. Rosenthal u. Patinowitz, v. Wilna, unbest. Fr. Lederfabr. Kiff, von Prüm, bei Wägoldt. Fr. Kaufm. Greiff, Frn. Commis Pösch, Haack, Pignol u. Richter, u. Fr. Buchhlt. Grawe, v. Berlin, in Nr. 453. Fr. Kfm. Ghe, Fr. Hölzsch. Drewes u. Frn. Commis Feld u. Große, v. Berlin, in Nr. 414. Frn. Kfm. Pasch, Barstall, Seelig u. Manasse, v. Berlin, in Nr. 394. 399 u. in der Kanne.

Frankfurter Thor. Herr Hölzsch. Mathusius, von Magdeburg, unbestimmt. Die Merseburger Post um 8 Uhr.

Zeiger Thor. Herr Commis Fröhlich, von Zeitz, in Nr. 356.

Hospitalthor. Auf der Vindener Gilpost um 7 Uhr: Herr Prof. Frigische, v. Zürich, unbest., Frn. Kaufm. Döhler, Wunderlich, Wolf, Rasch u. Randal, v. Meerane, in Nr. 525, 504, 504, 534 und 357, Fr. Kfm. Bamberg u. Frn. Commis Hempel, Rosenbaum und Herfurt, v. Annaberg, bei W. Inedel, Fr. Amtshptm. v. Dypel, von Borna, im deutschen Hause, Fr. Commis Barrey, v. Chemnitz, unbest. Fr. Kfm. Groß u. Fr. D. Schmidt, v. hier, v. Annaberg u. Schneeburg zurück, Frn. Kfm. Köpfer, Sauer u. Schneider, v. Chemnitz und Meerane, in Schwarzens Hause, Kuerbachs Hofe u. in Nr. 555, Fr. Fabr. Webendorfer, von Zeulenroda, bei Bär, Fr. Kfm. Bauglefer, von Petersburg, in Stadt Hamburg, Herr Commis Saluzyn, von Breslau, in Nr. 16, Frn. Kaufleute Hesselberger, Cohn, Köbke und Haggerte, v. Zürich, Steppach, Kopenhagen u. Neuenburg, in der Glöcke, im r. Ochsen, rhein. Hofe u. in Nr. 16, Fr. Hölzsch. Köh, von Mannheim, im rothen Ochsen, Fr. Commis Wendit, v. Jürth, in Nr. 736, u. Frn. Kaufm. Schmiedel, Noes u. Gottschalk, v. Wien, Theresenthal u. Manchester, im Hotel de Baviere. Die Grimma'sche Journaliere 19 Uhr.

Dresdner Thor. Auf der Eilenburger Diligence: Fr. Secret. Trius, v. Merseburg, Fr. Hölzsch. Poppe, v. Halle, Fr. Kfm. Cohn, von Merseburg, Fr. Hölzsch. Gubauner, v. St. Ulrich, im Hirsche. Fr. Buchhlt. Matthijsky u. Mad. Weber, v. Frankfurt a. d. D., in Kuerbachs Hofe und in der Taube.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Herr Fabr. Görtter, von Döben, im Ringe. Frn. Kfm. Utemann, Drope u. Zahn, v. Wittstock u. Posen, im Blumenberg u. in Nr. 346. Auf der Berliner Gilpost um 1 Uhr: Herr Kfm. Giese, Fr. Kfm. Elker u. Fr. Commis Meierstein, Frn. Kaufm. Magnus u. Vorhardt, Frau Bische und Dem. Härter, von Berlin, in Nr. 760, 611, in der St. Wien u. im rothen Löwen, Fr. Hölzsch. Bedekind, v. Barmen, Fr. Kfm. Meierstein, v. Frankfurt, Fr. D. Passavant v. Frankfurt a. M., Fr. Kfm. Götte v. Stettin, Fr. Part. Ewing, v. London, Mad. Wittmann, von Berlin, und Fr. Particular v. Goerne, v. Berlin, unbest., Fr. Kaufm. Dypenheim u. Fr. Hölzsch. Hirschberg, v. Berlin, bei Klaffig, Frn. Kfm. Stapfer, Jmer u. Aubry, v. Basel, Avignon u. Chaumont, im Hotel de Baviere und bei Elze.

Frankfurter Thor. Frn. Hölzsch. Menich u. Hartmann, Fr. Kfm. Pöhr, Fr. Hölzsch. Ludwig, v. Frankfurt a. M., im Lederhose. Fr. Kfm. Dypenheim, v. Haunau, bei Starke. Fr. Hölzsch. Dypenheim v. Frankfurt a. M., in Köhlers Haus. Fr. Juw. Padenbrach, v. Köln, in Nr. 399. Fr. Kfm. Dyppe, v. Pösch, unbest. Fr. Kfm. Eisenfuch, v. Annaberg, im Hotel de Bav. Herr Hölzsch. Pfaff, Herr Kfm. Berg, Frn. Hölzsch. Braubach u. Antbes, v. Frankfurt a. M., in der Marie. Fr. Hölzsch. Schönlicht, v. Wettin, in Nr. 48. Fr. Hptm. Hey, v. London, u. Fr. Gutsbef. v. Zweindorf, v. Nordhausen, im Hotel de Bav. Fr. Commis Bodstein, v. hier, v. Frankfurt zurück. Frn. Kfm. Jacoby u. Brauß, v. London u. Langenberg, in Kuerbachs Hof und in Nr. 531. Madame Feine, von Alsfeld, bei Eichler. Frn. Geschäftreis. Büchler, Arleth u. Wohllich, von Pforzheim, in Exped. Hause. Frn. Commis Barendart u. Wendelsohn, von Hamburg, in Nr. 365. Fr. Pastor Cretius, von Nussabell, unbestimmt.

Zeiger Thor. Auf der Geraer Journaliere um 1 Uhr: Herren Kfm. Mengel, Hofmann u. Teichfuß, v. Gera, bei Klaffig, Fr. Fabr. Hofmann u. Fr. Commis Langenmeyer, v. Gera, bei Mann und in Nr. 12, Frn. Kfm. Schneider u. Lorenz, v. hier, v. Gera u. Weimar zurück, Fr. Apoth. Häper, v. Dresden, unbest., Fr. Kfm. Schrifte, v. Gallay, bei Steger, u. Fr. Hölzsch. Kraatz, v. Ebersfeld, b. Vollack.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Fr. Reg.-Rath Schuderosoff, v. Altenburg, im rhein. Hofe, Fr. Kfm. Schlippe, v. Altenburg, u. Fr. Rittergutsbes. Riehschel, v. Gersdorf, pass. durch, Fr. Cand. Hirsch, v. Altenburg, u. Fr. Zollbeamter von Steenlein, v. Nollendorf, unbest. Fr. Fabr. Baburger, v. Jürth, bei Fischer. Fr. Kfm. Frohm, v. hier, v. Altenburg zurück. Fr. Kfm. Richter, von Wettin, unbestimmt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Fr. D. Schmid, Fontänster, u. Mad. Beringer, von Berlin, unbest. und im Hotel de Pologne. Mad. Davidsohn von Bromberg, in Nr. 450. Mad. Stern, v. Posen, u. Fr. Kfm. Hennigke, v. Hamburg, unbest. Fr. Dobb, v. London, im Hotel de Baviere. Fr. Kfm. Leher, v. Prenzlau, im Rosenkranze. Fr. Kfm. Gillel u. Hölzsch. Engel, von Berlin, in Nr. 424.

Frankfurter Thor. Fr. Hölzsch. Genzel, Frn. Kfm. Reiz u. Passavant u. Fr. Hölzsch. Kochmer, v. Frankf. a. M., in Selliers Hause. Frn. Kfm. Lämmerhirt u. Baconius, v. Weimar und Frankfurt a. M., in Nr. 292 u. 404. Frn. Kfm. Jost, Pagschke, Schweiger, Schridt, Hartenstein u. Wagner, v. Pöschingen, Chemnitz u. Plauen, und Dem. Berner, v. Naumburg, unbest. Frn. Fabr. Zimmermann und Langlott, v. Apolda, in Nr. 599. Auf der Frankfurter Gilpost 14 Uhr: Frn. Kfm. Dypenheim u. Adler, v. Frankfurt, b. Starke u. in Nr. 345, Fr. Revisionärth Jähningen v. Berlin, Fr. Ober-Fortsmeister v. Leipziger, v. Schneeburg, Fr. Kfm. de Benoge, v. Eppernay, Fr. Tuchschereu-Str. Scheins, v. Aachen, unbest., Fr. Commis Adersmann, v. Eilenburg, Fr. Schausp. Devrient, v. Berlin, Fr. Director Schmorl, v. Pegau, Fr. Licut. Rudolph v. Mainz, u. Fr. Deffillat. Schmidt, v. Dresden, unbest., Frn. Kfm. Fecht u. Ortman, v. hier, von Weisenfels u. Frankfurt zurück, Frn. Kfm. Gerand, Lange, Laurin, Limme u. Michold, v. Paris, Frankfurt a. M., Berlin u. Köln, in der Grimm. Str. Nr. 37, im r. Adler, in der Marie, bei Alinhardt und in der Reichstr. Nr. 1, Frn. Commis Schattenberg u. Behrend, von Berlin, unbest. u. in der Katharinenstr. Nr. 2, Frn. Kfm. Buvot und Bellavene, v. Paris u. Lyon, bei Adam u. in der Katharinenstr. Nr. 4, Fr. Geschäftreis. Sellier, v. Ebersfeld, bei D. Friederici. Frn. Hölzsch. Roth u. Kallmann, v. Lörrach, im Hotel de Gare, Fr. Kfm. Dettelbach, v. Frankf. a. M., in Nr. 605, u. Fr. Juwel. Bauer, v. Hanau, bei Starke. Fr. Kohgerber Braune, von Freiburg, im Tiger. Mad. Anauer, von Weimar, bei Schindler.

Zeiger Thor. Frn. Kfm. Jais u. Thieme, v. Cannstadt u. Waldenburg, Fr. Stud. Richter, v. Jena, unbest. Fr. Hölzsch. Edw, v. Stuttgart, in St. Hamburg. Fr. Rittergutsbes. von Lettenborn, von Pröfendorf, im Hotel de Prusse.

Hospitalthor. Fr. Weinhdtr. Gubiz, von Heirichs, pass. durch. Fr. Commis Köhr, von Hagen, im Hotel de Bav. Die Waldheimet Journaliere 15 Uhr.

Dresdner Thor. Fr. Hölzsch. Kontor, v. Krakau, unbest. Herr Fr. Kfm. Rawitscher, von Breslau, im Hotel de Prusse. Frn. Hölzsch. Bann, Glogauer, Ephraim, Wiener, Biederfeld, Buttermilch u. Goldstücker, von Lissa, in Nr. 484 und unbestimmt.